

Nutzen Sie den Branchentreffpunkt, um Ihr Netzwerk auszubauen!

7. VDI-Fachtagung

Warmmassivumformung 2019

Die Top-Themen:

- Einfluss neuer OEM Technologien auf die Warmmassivumformung
 - Additive Fertigung kombiniert mit Umformtechnik
 - Verschleißschutzstrategien für wartungsintensive Anlagenkomponenten
 - Innovatives Hybridschmieden – Von der Simulation in die Serienfertigung
 - Komponentenversorgung als Backbone eines Industrieunternehmens
- + Informations- und Erfahrungsaustausch während der Abendveranstaltung

Tagungsleitung

Dr.-Ing. Hendrik Schafstall, Geschäftsführer und CEO, simufact engineering gmbh, Hamburg

+ buchbare Spezialtage

Umformverhalten metallischer Werkstoffe

Leadership 4.0 – Führung und Organisation im digitalen Wandel

+ Parallele Veranstaltung

34. Jahrestreffen der Kaltmassivumformer 2019

+ Fachausstellung

+ Speaker's Corner

Hören Sie Experten von:



BHARAT FORGE
GLOBAL HOLDING



ROSSWAG
engineering



voestalpine
ONE STEP AHEAD



Veranstaltung der VDI Wissensforum GmbH
www.vdi.de/warmmassiv
Telefon +49 211 6214-201 • Fax +49 211 6214-154

27. und 28. Februar 2019, Düsseldorf

1. Veranstaltungstag
Mittwoch, 27. Februar 2019



Moderation/ Tagungsleitung:

Dr.-Ing. Hendrik Schafstall, Geschäftsführer, simufact engineering gmbh, Hamburg

12:00 Registrierung

13:00 Gemeinsame Begrüßung und Eröffnung



Dr.-Ing. Hendrik Schafstall, Geschäftsführer und CEO, simufact engineering gmbh, Hamburg
Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Peter Groche, Institutsleiter, Institut für Produktionstechnik und Umformmaschinen (PtU), Fachbereich Maschinenbau, TU Darmstadt
Carolin Dahlmans, Produktmanagerin, VDI Wissensforum GmbH, Düsseldorf



Plenarvorträge – Zukunftsorientierte Umformung

13:15 Elektrifizierte Fahrzeugantriebe – Einfluss auf massivumgeformte Komponenten im Pkw

- Treiber der Elektrifizierung im Antriebsstrang: Gesetzgebung (CO₂ und Emissionen), Einfahrbeschränkungen
- Stufen der Elektrifizierung wie z.B. MEHV, PHEV, BEV – Aktueller Stand und Ausblick
- Methodik und Ergebnisse der Studie zum Einfluss der Elektrifizierung auf massivumgeformte Komponenten im Pkw
- Welche Komponenten fallen weg? Welche neuen Komponenten kommen hinzu?

Alexander Busse, M.Sc., Senior Consultant, Strategie und Beratung, Dipl.-Ing. René Göbbels, Fachgebietsleiter, Benchmarking und Strukturanalyse, fka Forschungsgesellschaft Kraftfahrwesen mbH, Aachen

13:45 Hohlwellen für den Leichtbau – Stand der Technik und Perspektiven

- Festigkeitsaspekte von Hohlwellen
- Stand der Technik/Etablierte Verfahren in der Fertigung
- Neue Verfahren und Verfahrensgrenzen

Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. MBA Mathias Liewald, Institutsdirektor, Dr.-Ing. Alexander Felde, Abteilungsleiter Massivumformung, Alexander Weiß, M.Sc., alle Institut für Umformtechnik (IFU), Universität Stuttgart



14:15 Kaffeepause mit Besuch der Fachaussstellung



Einsatz der Additiven Fertigung und Kombination mit der Umformtechnik

15:00 Der Schmiede-SLM-Hybrid – Additive Fertigung kombiniert mit Umformtechnik

- Metall 3D-Druck in einer ganzheitlichen Prozesskette
- Metallpulverherstellung und Materialentwicklung
- Ressourceneffizienz durch firmeninterne Wertschöpfung
- Hybride Kombination aus Belastbarkeit und Funktionsintegration

Dr.-Ing. Sven Donisi, Geschäftsführer, Gregor Graf, M.Sc., Leiter Engineering, Rosswag GmbH, Pfinztal

15:30 Additive Fertigung eines dünnwandigen Automobilbauteils: Analyse des Use Cases

- Darstellung der Prozesskette zur Produktion
- Gegenüberstellung von Laser- und Elektronenstrahlschmelzen
- Einsatz von Prozesssimulation und CT zur Qualitätssicherung
- Bewertung der Lieferzeit- und -kosten

Dr.-Ing. Maximilian Munsch, Geschäftsführender Gesellschafter, Ampower GmbH & Co. KG, Hamburg



16:00 Kaffeepause mit Besuch der Fachaussstellung



Verbesserte Verschleißminderung bei Bauteilen und aktuelle Entwicklungen bei Schmierstoffen

16:30 Verschleißschutzstrategien für wartungsintensive Anlagenkomponenten

- Wartungsintensive Anlagenkomponenten im Warmwalzprozess
 - Ansätze zur Beeinflussung des tribologischen Systems
 - Beispiele für Verschleißschutzstrategien
 - Erste Ergebnisse aus Labor-, Pilot- und Industrierversuchen
- Dipl.-Ing. Andreas Tacke**, Projektleiter, **Dr.-Ing. Delphine Rèche**, Projektleiterin, VDEh-Betriebsforschungsinstitut GmbH, Düsseldorf

17:00 Neue Randschichtbehandlungen zur Verschleißminderung an Schmiedegesesenken

- Verschleißreduktionsmaßnahmen auf Basis dotierter DLC-Schichtsysteme und dem Plasmaborierprozess in der Warmmassivumformung
 - Entwicklung und Charakterisierung der Randschicht- und Oberflächenmodifikationen
 - Bewertung des Einsatzverhaltens
 - Darstellung und Diskussion aktueller Forschungsergebnisse
- Tom Petersen, M. Eng.**, Leiter des Kompetenzteams Tribologie/Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prof. Dr.-Ing. Bernd-Arno Behrens, Institutsleitung, Institut für Umformtechnik und Umformmaschinen (IFUM), Produktionstechnisches Zentrum Hannover (PZH) und Dipl.-Wirtsch.-Ing. René Weirauch, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Oberflächentechnik (IOT), TU Braunschweig

17:30 Schmierstoffe in den Produktionsstufen der Massivumformung

- Aufbau, Unterschiede und Beurteilung von Schmierstoffen
- Eigenschaften und Potentiale moderner Schmierstoffe
- Wie können Schmierstoffe die einzelnen Produktionsstufen unterstützen?
- Praxiserfahrungen und Beispiele erfolgreicher Prozessoptimierungen

Dipl.-Ing. Ingo M. Köhle, Vertriebsleitung Umformtechnik, CONDAT GmbH, Blankenheim

18:00 Ende des ersten Veranstaltungstages

ab 19:00 Get-together



Abendveranstaltung Düsseldorfer Altstadt – Zum Uerige

Gemeinsamer Netzwerktreff mit allen Teilnehmern der 7. VDI-Fachtagung „Warmmassivumformung 2019“ und des „34. Jahrestreffens der Kaltmassivumformung“. Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmern und Referenten vertiefende Gespräche zu führen.

Inklusive Bustransfer (ab 18:30)

2. Veranstaltungstag

Donnerstag, 28. Februar 2019



Innovative Verfahren: Mit Simulation optimieren

09:00 Innovatives Hybridschmieden – Von der Simulation in die Serienfertigung

- Was ist Hybridschmieden?
- Hybridschmieden als Variante des Leichtbaus
- Simulation von Hybridschmiedeprozessen – Grenzen und Möglichkeiten
- Praxisbeispiele

Nico Rohrbach, B.Sc., Berechnungsingenieur, Industrial Engineering, LEIBER Group GmbH & Co. KG, Emmingen

09:30 Virtuelle Prozessauslegung von Schmiedeprozessen

- Digitaler Anlagen-Clon, Virtual und Augmented Reality
- Umformsimulation, Werkzeugkühlung und Reibung
- Prozessoptimierung (Umformen, Verfahrkurven, Taktraten, Sprühbild)
- 3D-Drucken von Sprühköpfen

Dr.-Ing. Koos van Putten, Dr.-Ing. Mark Haverkamp, Senior R&D Manager, Research & Development, Dipl.-Ing. Axel Roßbach, Technologie, Schmiedetechnik, SMS group GmbH, Mönchengladbach



10:00 Kaffeepause mit Besuch der Fachaussstellung

10:45 Die numerische Simulation des Streckreduzierens von Rohren

- Der Vorgang des Streckreduzierens von Rohren
- Vorhersage der Wanddicke
- Reduzieren der Rechenzeiten
- Wirkung der Zugspannungen zwischen den Walzgerüsten

Dr. Otto Harrer, Berechnungsingenieur, voestalpine Forschungsservicegesellschaft Donawitz GmbH, Leoben



Simulationsgestützte Strategien bei der Wärmebehandlung

11:15 Bauteilverhalten warmumgeformter Komponenten unter Berücksichtigung von Eigenspannungen

- Theoretische Betrachtung von Eigenspannung und Verzug
- Bestimmung von Eigenspannungen
- Legierungstechnische Maßnahmen und werkstoffkundliche Optimierungen zur Reduzierung von Eigenspannungen
- Strategien der Wärmebehandlung zur Reduzierung von Eigenspannungen

Dr.-Ing. Vera Wirths, Gruppenleiterin Werkstoffanwendung und -entwicklung + Laborleiterin Metallographie und mechanisch-technologisches Labor, Werkstofftechnik, BGH Edelstahl Siegen GmbH, Deutschland

11:45 Integrierte Umform- und Wärmebehandlungssimulation für Massivumformteile

- Integration von Umformung und Wärmebehandlung in einer durchgehenden Simulationskette
- Berücksichtigung von Steigerungseffekten entlang der Prozessroute
- Versetzungsdichtebasierte Werkstoffmodelle
- FE-Implementation und Validierung an Laborversuchen

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Prahl, Institut für Metallformung, TU Bergakademie Freiberg, Dr.-Ing. Konstantin Schacht, Seyed Amir Hossein Motaman, M.Sc., Institut für Eisenhüttenkunde, RWTH Aachen, Dr.-Ing. Martin Hunkel, Jwalant Kagathara, M.Sc., Leibnitz-Institut für Werkstofforientierte Technologien - IWT, Bremen



12:15 Mittagspause mit Besuch der Fachaussstellung



Verbesserung der betrieblichen Rahmenbedingungen für die Warmmassivumformung

13:45 Komponentenversorgung als Backbone eines Industrieunternehmens

- Effiziente Planungslogik der Komponenten
- Abrufsystematik auf Ebene „Schwarzer Ring“
- Modulare Prozessbündelung bei der Komponentenproduktion
- Prozessfaktoren zur Near-Net-Shape-Realisierung und Kostenverbesserung

Dr.-Ing. Lars Höinghaus, Vice President Produktlinie Schmiede / Wärmebehandlung, Schaeffler Technologies AG & Co.KG, Schweinfurt

14:15 Steigende Stromkosten bedrohen den Industriestandort Deutschland

- Nicht-einsparbare Energieverbräuche am Beispiel der Umformtechnik
- CO₂-Zertifikatehandel und EEG-Umlage im internationalen Umfeld
- Die größten internationalen Herausforderungen bis 2050: Bäume, Rohstoffe, Energie
- Lösungsansätze und Stand der Forschung: Nachhaltige Forstwirtschaft, Kernfusion, Energiespeicher (P2X)

Dipl.-Math. Thomas Henneke, Geschäftsführer, KB Schmiedetechnik GmbH, Hagen

14:45 Neue Entwicklungen in der Produkt- und Prozessentwicklung von Fahrwerkskomponenten

- Überblick Entwicklungsablauf von Fahrwerkskomponenten
- Einsatz optimierter Fertigungsprozesse
- Die Rolle der Werkstoffentwicklung
- Konstruktiven Leichtbau erfolgreich einsetzen

Dr.-Ing. Michael Muckelbauer, Leiter Innovationsmanagement, Bharat Forge Global Holding GmbH, Dr.-Ing. Matthias Meyer, Innovationsmanager, Business Development, Bharat Forge CDP GmbH, Ennepetal

15:15 Robuste Inline Machine-Vision-Systeme in der Warm-/Kaltumformung

- Inline Thermografie & Lagekontrolle in der Warmumformung
- Auswahl geeigneter Systeme (Prozessfähigkeit & CQI-9)
- Ziehrandüberwachung und Risserkennung in der Kaltumformung
- Zusatzmodule Prozessdatenerfassung & Machine Learning

Dipl.-Ing. (FH) Michael Selent, geschäftsführender Gesellschafter, Selmatec Systems GmbH, Scharnebeck

15:45 Abschlussdiskussion

16:00 Ende der Veranstaltung

Neu!

Speakers Corner – Zeit für Fragen und Anmerkungen an Referenten

Erstmals in diesem Jahr haben wir im Foyer einen „Speakers' Corner“ eingerichtet. In der Pause nach dem Beitrag können Teilnehmer hier mit den Referenten die Diskussion fortführen. Nutzen Sie die Zeit für Fragen und erhalten Sie wertvolle Impulse.

Tagungsleitung



Dr.-Ing. Hendrik Schafstall, Geschäftsführer, simufact engineering gmbh, Hamburg

Als Geschäftsführer und CEO von simufact engineering gmbh verantwortet Dr. Hendrik Schafstall die Führung des Unternehmens, mit dem Fokus auf der Entwicklung und Vermarktung von Lösungen im Bereich der Prozesssimulation und von Lösungskonzepten im Bereich der Digitalisierung (digital twin/digital thread) im Hexagonverbund.

Er promovierte an der Helmut-Schmidt-Universität in Hamburg im Bereich Reibmodelle in der Massivumformung und gründete gemeinsam mit Michael Wohlmuth 1995 die FEMUTEC Ingenieurgesellschaft – heute simufact engineering gmbh. Schwerpunkte sind die Entwicklung von Methoden und softwarebasierte Instrumente für die Simulation von umformenden und fägenden Fertigungsprozessen. Die simufact engineering gmbh gehört heute mit MSC Software zum Hexagon Konzern.

! Fünf gute Gründe, warum Sie die Tagung besuchen sollten:

1. Nutzen Sie den VDI-Umformtreff, um Ihr Netzwerk im Bereich Kalt- und Warmmassivumformung auszubauen und profitieren Sie von der Innovationskraft des Branchentreffs
2. Diskutieren Sie fachübergreifend über aktuelle Problemstellungen
3. Tauschen Sie sich über Themen zur Lösungsfindung im Warmmassivumformbereich aus
4. Erfahren Sie mehr über neue Entwicklungen und Trends
5. Informieren Sie sich über mögliche Optimierungsansätze und neue Verfahren

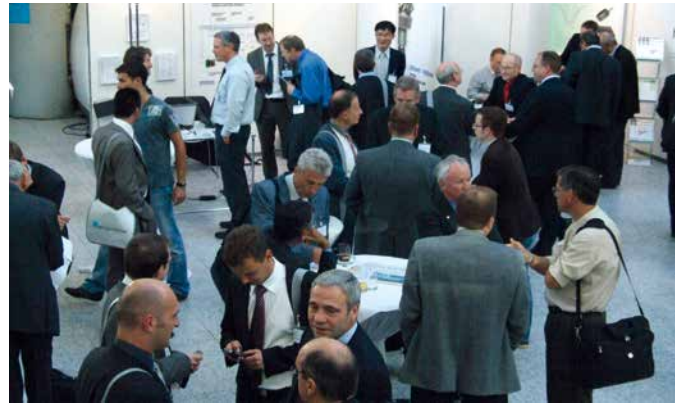
Fachlicher Träger

VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik Fachbereich Produktionstechnik und Fertigungsverfahren

Die VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik steht für das fachliche Netzwerk des VDI auf diesem Fachgebiet. In den drei Fachbereichen „Produktionstechnik und Fertigungsverfahren“, „Fabrikplanung und -betrieb“ und „Technische Logistik“ werden Fachthemen von hochkarätigen Experten in Ausschüssen diskutiert, in Form von VDI-Richtlinien beschrieben und im Rahmen von Veranstaltungen publiziert.

www.vdi.de/gpl

Ausstellung & Sponsoring



Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern dieser VDI-Tagung aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Tagungsgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihren potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartnerin:

Vanessa Schwarz
Projektreferentin Ausstellungen & Sponsoring
Telefon: +49 211 6214-917
E-Mail: schwarz@vdi.de



Parallele Veranstaltung

34. Jahrestreffen der Kaltmassivumformer 2019

27. und 28. Februar 2019, Düsseldorf

Besuchen Sie ohne zusätzliche Kosten auch die Vorträge der parallel stattfindenden Veranstaltung.

Die Top-Themen:

- Wie verändert die Elektromobilität die Anforderungen an massivumgeformte Komponenten?
- Mehr Effizienz durch künstliche Intelligenz in der Produktion
- Verbesserungen durch innovative Verbindungstechnologien
- Aktuelle Entwicklungen bei Werkstoffen und Prozessen
- Optimierung des Verhaltens kaltmassivumgeformter Bauteile

Ihre Leitung:

Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Peter Groche, Institutsleiter, Institut für Produktionstechnik und Umformmaschinen (PtU), Fachbereich Maschinenbau, Technische Universität (TU) Darmstadt

Mit u.a. Experten von:

BASF Chemetall | Brankamp Marposs | ConSenses | CPM | fka | Fraunhofer IZFP | IFU | LFT | nanofocus | PtU Darmstadt | Schuler | Transvalor | VSM | WiTechs | ZAPP

Weitere Informationen finden Sie unter www.kaltmassiv.de

VDI-Spezialtag, Dienstag, 26. Februar 2019

Umformverhalten metallischer Werkstoffe

09:30 bis ca. 17:00 Uhr



Ihre Leitung: Dr.-Ing. Marcel Graf, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Dr.-Ing. Sebastian Härtel, Forschungsbereichsleiter Alternative Fertigungstechnologien, Professur Virtuelle Fertigungstechnik, Institut für Werkzeugmaschinen und Produktionsprozesse (IWP), Technische Universität Chemnitz

Zielsetzung

Im Spezialtag „Umformverhalten metallischer Werkstoffe“ soll das Umformverhalten der Eisen- und Nichteisenmetalle vorgestellt werden. Dazu sollen etwa unterschiedliche Methoden zur Bestimmung des Umformverhaltens vorgestellt werden. Darauf aufbauend werden die wichtigsten Werkstoffeigenschaften (Fließkurven, Umformvermögen, Gefügeentwicklung) für verschiedene Umformverfahren erläutert und wie diese sich entlang der Prozesskette ändern. Abschließend soll aufgezeigt werden, wie wichtig die Werkstoffdaten für zukünftige Prozessauslegungen sind.

Inhalte des Spezialtages

Grundlagen der Werkstofftechnik

- Werkstoffklassifizierung: Eisenwerkstoffe und Ne-Metalle
- Kristallgitter: krz, kfl und hdp
- Zusammenhang zwischen strukturellen und mechanischen Eigenschaften
- Diffusion und Phasendiagramme

Werkstoffeigenschaften von Metallen

- Umformrelevante Eigenschaften: Fließkurven, Bruchumformvermögen, Anisotropie, Schädigung
- Charakterisierungsmöglichkeiten wie Stauch-, Zug- und Torsionsversuch
- Einflussparameter auf das Umformverhalten: Umformtemperatur, Umformgrad, Umformgeschwindigkeit, Mikrostruktur
- Modellierungsansätze: Analytische und physikalische Modelle

Werkstoffverhalten innerhalb der Umformtechnologien

- Notwendige Werkstoffeigenschaften für die unterschiedlichen Umformverfahren
- Einfluss der Umformtechnologie auf die Veränderung der Materialeigenschaften
- Einfluss der Wärmebehandlung auf die Werkstoffeigenschaften/ Umformverhalten
- Vorhersagemöglichkeiten zu mechanischen Endeigenschaften/ Bauteileigenschaften

Prozessauslegung unter Einbeziehung der Werkstoffeigenschaften

- Numerische Besonderheiten der Umformtechnik (Nichtlinearität, Wärmeübertragung, Werkzeugmodellierung)
- Ermittlung und Modellierung von Materialdaten (Fließkurve, Fließortkurve, Schädigung)
- Abbildung der Reibung (Unterschiede und Anwendung von Reibgesetzen)
- Vernetzungsalgorithmen (Elementarten, Neuvernetzung)
- Methoden der experimentellen Validierung von Simulationsmodellen

Einflussgrößen auf das Simulationsergebnis

- Vorstellung von Einflussgrößen beim Datenmanagement
- Bei der Modellerstellung (Vereinfachungen, physikalische Annahmen)
- Bei der Berechnung und Auswertung

++ Live-Vorführung einer Umformsimulation

VDI-Spezialtag, Dienstag, 26. Februar 2019

Leadership 4.0 – Führung und Organisation im digitalen Wandel

09:00 bis ca. 17:00 Uhr



Ihre Leitung: Viktoria Bergmann, Projektmanagerin Bildungsplanung, Wechselwerk GmbH, Nürnberg & Freiburg
Bastian Rottenberg, Geschäftsführender Gesellschafter, A-Z Systeme GmbH, Mühlhausen

Zielsetzung

Der Spezialtag „Leadership 4.0“ vermittelt die wichtigsten Fachbegriffe und Konzepte rund um die Veränderung von Organisation und Führung in Zeiten von Industrie 4.0 und New Work. Bisherige Tätigkeiten im Unternehmen werden sich mit voranschreitender Digitalisierung zunehmend ändern. Von den Mitarbeitern werden dadurch immer neue Kompetenzen verlangt. Zusätzlich wird eine neue Führungskultur etabliert werden müssen, um auf die sich ändernde Organisationsstruktur reagieren zu können. Konzepte, Methoden und Strategien hierzu sollen im Rahmen des Spezialtages vorgestellt, erläutert und auf das eigene Unternehmen übertragen werden.

Inhalte des Spezialtages

Aktuelle Entwicklungen und Konsequenzen der digitalen Transformation

- Facetten der digitalen Transformation (Disruptive Geschäftsmodelle an Beispielen)
- Digitaler Reifegrad – Unternehmensspezifische Chancen und Risiken erkennen
- VUCA-Welt und Implikationen für die Unternehmensentwicklung
- Arbeitswelt 4.0 – Thesen zur Zukunft der Arbeit
- Diskussion und Transfer auf die Situation im eigenen Unternehmen

Auswirkungen auf Führung und Arbeitsgestaltung

- Generationenspezifische Erwartungen und Ansprüche an Führung
- Veränderungsprozesse in der Unternehmenskultur und Organisationsstruktur
- Agile Methoden für den Wandel in Führung und Organisation
- Das VOPA-Modell – Das Kompetenzmodell für den digitalen Wandel
- Diskussion und praktische Anwendung der Modelle

E-Education und Lernkultur im Unternehmen 4.0

- Lernkultur heute und in der Zukunft
- Selbstgesteuertes und lebenslanges Lernen als Grundlage der zukünftigen beruflichen Bildung
- Der Einsatz digitaler Lernmedien in der unternehmensinternen Kommunikation und Kollaboration
- Neue Lernkonzepte als Wegbereiter für den digitalen Wandel
- Aktuelle und künftige Herausforderungen für Unternehmen und Beschäftigte

Innovative IT- / Change- Architekturen als Wegbegleiter/-bereiter der digitalen Transformation

- Formulierung einer Zielvorstellung: Wie arbeiten wir digital zusammen?
- Tools für kollaborative Zusammenarbeit in virtualisierten Organisationen
- Big Data im Unternehmen: Wie man mit ECM Transparenz schaffen kann
- VOPA+ als Leitbild für Führung und Wertevermittlung

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi.de/warmmassiv

**Profitieren Sie von
unseren Kombipreisen!**

✓ Ich nehme wie folgt teil zum Preis p. P. zzgl. MwSt.:

7. VDI-Fachtagung „Wärmassivumformung 2019“	VDI-Spezialtag: „Umformverhalten metallischer Werkstoffe“	VDI-Spezialtag: „Leadership 4.0 – Führung und Organisation im digitalen Wandel“	Kombipreis Tagung + 1 Spezialtag
<input type="checkbox"/> 27. und 28. Februar 2019 Düsseldorf (02TA401019)	<input type="checkbox"/> 26. Februar 2019 Düsseldorf (02ST182001)	<input type="checkbox"/> 26. Februar 2019 Düsseldorf (02ST181001)	<input type="checkbox"/> 26. bis 28. Februar 2019 Bitte wählen Sie unten 1 Spezial- tag aus, Sie sparen 150 €!
EUR 890,-	EUR 690,-	EUR 690,-	EUR 1.430,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

VDI-Spezialtag **Umformverhalten metallischer Werkstoffe** am 26.02.2019 (02ST182001) oder

VDI-Spezialtag **Leadership 4.0 – Führung und Organisation im digitalen Wandel** am 26.02.2019 (02ST181001)

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort und Zimmerbuchung:

Düsseldorf: Hilton Düsseldorf, Georg-Glock-Straße 20, 40474 Düsseldorf, Telefon: +49 211 4377-0, E-Mail: info.dusseldorf@hilton.com

Ein Zimmerkontingent ist im Hotel unter dem Stichwort „VDI“ bis zum 10.01.2019 abrufbar. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel über E-Mail: reservations.dusseldorf@hilton.com vor.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen und die Abendveranstaltung enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.



Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

